



Jahresbericht Stadtjugendring Amberg 2025

1. Personal und Gremien
2. Netzwerkarbeit
3. Veranstaltungen
4. Finanzielle Förderung der Mitgliedsverbände
5. Service, Beratung, Unterstützung und weiteres
6. Verleih
7. Projekt Demokratie Leben!
8. Ausblick

10.02.2025

1. Personal und Gremien

Personal

Die Geschäftsstelle wurde 2025 von der Geschäftsführung für die Verwaltung Ramona Birkel (Elternzeitvertretung für Marlen Duschner), dem pädagogischen Geschäftsführer Florian Gebhardt und der Verwaltungskraft Sabrina Reif besetzt. Weiterhin zählt Juba Akili, der für das Bundesprojekt „Demokratie Leben“ zuständig ist, zum Team des Stadtjugendring.



Ramona Birkel



Sabrina Reif



Florian Gebhardt



Juba Akili

Vollversammlung des Stadtjugendrings

Im Jahr 2025 fanden zwei Vollversammlungen des Stadtjugendring statt. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten wurde in der Frühjahrsvollversammlung am 21. März die Vorstandschaft neu gewählt. In den vom Trachtenverein Hoamatland zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten wurden der Vorstandsvorsitzende Christoph Hollweck sowie seine Stellvertreterin Lisa Höhne einstimmig wiedergewählt. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind Sarah Hollweck, Florian Schmid, Tobias Höhne, Florian Donhauser und Linus Böhm. Vielen Dank an Johanna Ostermeier vom Bezirksjugendring, die die Leitung des Wahlausschusses übernahm.

Die Herbstvollversammlung fand am 21.11.2025 im Gemeindehaus der Paulanerkirche Amberg statt.

Gäste aus Kommunalpolitik und Stadtverwaltung nahmen an den Sitzungen des SJR teil und zollten den Aktiven in der Jugendarbeit ihren Respekt – Herzlichen Dank dafür!

Vorstand des SJR Amberg

Der ehrenamtliche Vorstand bestand im Jahr 2025 aus 7 Mitgliedern. Die Vorstandssitzungen im Besprechungsraum des Jugendzentrums fanden regelmäßig statt. Die Vorsitzenden standen zudem in ständigem Austausch mit der Geschäftsführung und Verwaltung des SJR.

2. Netzwerkarbeit

Besuch von Veranstaltungen der Verbände / Vereine

Die Vorstandschaft sowie die Geschäftsführung nehmen die Einladungen von Vereinen und Verbänden zu deren Veranstaltungen gerne wahr, um vor Ort Jugendarbeit zu erleben und mit den Beteiligten ins Gespräch zu kommen. Eine große Benefizveranstaltung des SV Inter Bergsteig lockte im August sogar Vertreter des Bayerischen Jugendrings sowie hochrangige Politiker nach Amberg. Wir haben uns sehr über die Anwesenheit des BJR-Präsidenten Philipp Seitz gefreut. Bei dem Benefiz-Fußballspiel des „FC Sternstunden“ waren außerdem Abordnungen des Kreisjugendring Amberg-Sulzbach sowie des Stadtjugendring Amberg vertreten.



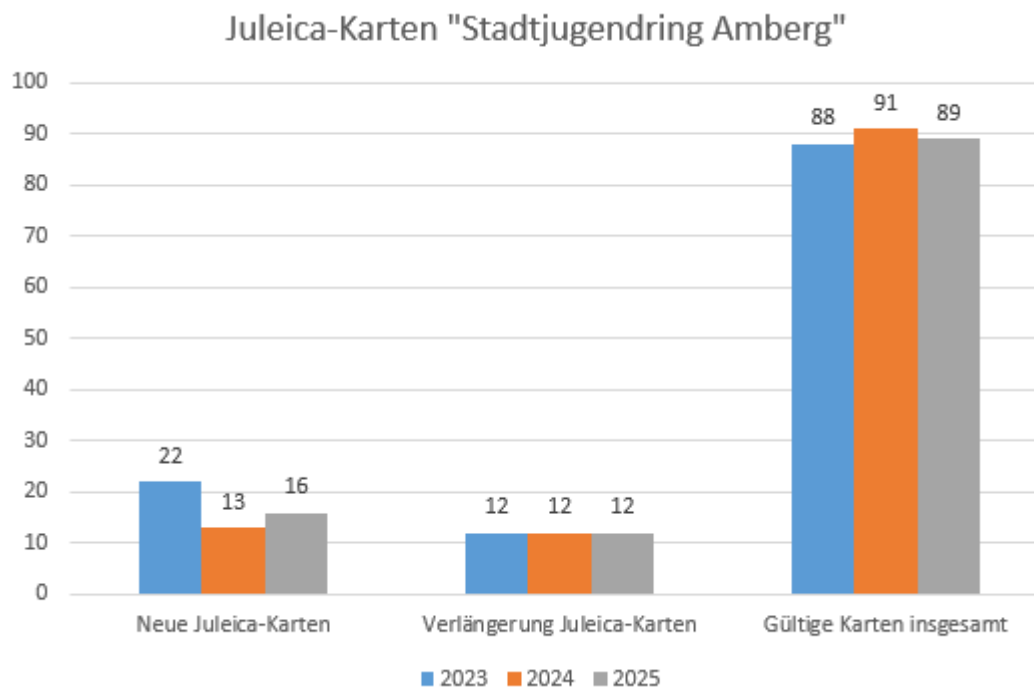
BJR-Präsident Philipp Seitz (links) und
MdL Bernhard Heinisch (rechts)

Begleitausschuss des Projekts „Demokratie Leben“

Die beiden Vorsitzenden des SJR waren stets als Mitglied des Begleitausschusses bestellt und nahmen an den Sitzungen teil. Durch die Teilnahme konnte der Stadtjugendring als Interessensvertreter der Amberger Jugendlichen Anmerkungen und Ideen einbringen.

Juleica

Die JugendleiterIn-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der InhaberInnen. Gemeinsam mit weiteren Jugendorganisationen bieten wir für die Jugendleiter Kurse an. Diese werden vom Kooperationspartner Kloster Ensdorf in deren Bildungshaus ausgeführt. Außerdem wurden vom Stadtjugendring in diesem Jahr erstmals zwei Juleica-Auffrischkurse angeboten. Zudem bearbeitet der SJR Amberg die online gestellten Anträge auf Ausstellung oder Verlängerung von Juleicas im Stadtgebiet Amberg, siehe folgende Grafik:



Jugendhilfeausschuss der Stadt Amberg

An den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses der Stadt Amberg nahm der Vorsitzende des SJR als beratendes Mitglied teil und konnte Standpunkte der verbandlichen Jugendarbeit und des Jugendrings in die Diskussionen einbringen.

Quartalsgespräche mit der Leitung des Jugendamts

Zwischen den Vorsitzenden des SJR und der Leitung des Jugendamts Amberg finden gemäß Grundlagenvertrag regelmäßige Treffen statt. Im Jahr 2025 wurde in dieser Runde beispielsweise die Neubesetzung der Verwaltungsstelle besprochen. Die Gespräche dienen dem Austausch zwischen Jugendring und Jugendamt und waren gezeichnet von einer konstruktiven und vertrauensvollen Arbeitsatmosphäre.

Besuch von Veranstaltungen des Bezirksjugendrings

Vollversammlungen und Arbeitstagen des Bezirksjugendrings Oberpfalz wurden von Vorstandsmitgliedern bzw. der Geschäftsführung besucht. Für die Herbstvollversammlung musste sich der Vorstandsvorsitzende aus gesundheitlichen Gründen leider kurzfristig entschuldigen. Eine Vertretung konnte in der Kürze der Zeit nicht gefunden werden.

3. Veranstaltungen

Nachfolgend der Jahresplan des SJR 2025:

Datum	Beschreibung
24. – 26.01.2025	Juleica-Schulung Modul II in Ens Dorf
03.02.2025	Kennenlertreffen: Kandidaten für Vorstandschafts-Wahl
13.02.2025	U18-Wahl im Jugendzentrum „Klärwerk“
18.03.2025	Quartalsgespräch mit Jugendamt / Hr. Boss
21.03.2025	Frühjahrsvollversammlung mit Neuwahlen
31.03.2025	Eingangsfrist Grundförderung beim SJR
29.04.2025	Jugendhilfeausschuss mit Vorstellung Jahresbericht
09.05.2025	Sei AM Drücker in der „Franz-Xaver-von-Schönwerth-Realschule“
Juni/Juli	Theater thevo an Amberger Schulen
Juli	Eisaktion

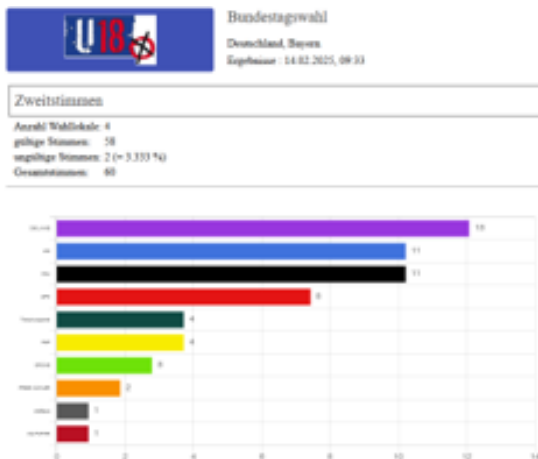
27.07.2025	Amberger Kinderfest
05.08.2025	Videodreh #SJRnachgefragt bei der Stabsstelle Mobilität & Verkehr
16.08.2025	Benefiz-Fußballspiel des „FC Sternstunden“ beim SV Inter Bergsteig
21.08.2025	Ferienprogramm: Fahrt in die Soccerhalle Nürnberg
02.-03.09.2025	Europapark-Fahrt
22.09.2025	Kolping Mitmach-Mobil & Workshop zur interkulturellen Woche
06.10.2025	Thanksgiving Dinner (abgesagt)
08.-09.10.2025	Bezirksarbeitstagung der Jugendringe und KoJas
03.-04.11.2025	Ferienfreizeit: Fahrt ins Tropical Island
15.11.2025	Juleica-Auffrischung – Prävention sexueller Gewalt (abgesagt)
21.11.2025	Herbstvollversammlung
30.11.2025	Einreichung der Förderanträge
11.12.2025	Juleica Auffrischung – Medienkompetenz für Jugendleiter:innen (abgesagt)
In Planung	#SJRnachgefragt (laufend)
	Digitalisierung der Förderanträge (Mitte 2025 umgesetzt)

U18-Wahl zur Bundestagswahl



In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Jugendring und der Partnerschaft für Demokratie Amberg fand im Februar die U18-Wahl zur Bundestagswahl statt. Daran haben sich zwei Amberger Schulen beteiligt: die Mittelschule Ammersricht und die Dreifaltigkeitsmittelschule. Außerdem konnten noch zwei weitere Wahllokale angeboten werden, eines im Jugendzentrum im Rahmen des offenen Treffs und eines zentral in der Amberger Innenstadt in den Räumlichkeiten des CVJM. Nach der

Auszählung wurden die Ergebnisse der Amberger Jugendlichen an den BJR übermittelt und vom BJR bayernweit veröffentlicht.



Jugendbeteiligung: „Sei AM Drücker“

In Kooperation mit der Jugendhilfeplanung der Stadt Amberg sowie der KoJa Amberg fand 2025 die siebte und vorerst letzte



Veranstaltung der Reihe „Sei AM Drücker“ statt. Kinder und Jugendliche aus dem Stadtgebiet „westliches Umland und Gewerbe“ wurden eingeladen, um ihre Ideen und Wünsche für ihr Viertel im Rahmen verschiedener Workshops einzubringen. Die Ergebnisse wurden im Anschluss mit Vertretern aus Stadtverwaltung und



Der 2. Bürgermeister der Stadt Amberg Martin Preuß sowie die Stadträtinnen Birgit Fruth und Claudia Ried verteilen Pizza an die jugendlichen Teilnehmer:innen.

Kommunalpolitik diskutiert und sollen im Nachgang von den Netzwerkpartnern weiterverfolgt werden. Einige Ergebnisse sind bereits auf dem Blog der Veranstaltung zu finden. Der Stadtjugendring beteiligte sich an der Planung und Durchführung aller bisherigen „Sei AM Drücker“-Veranstaltungen.

Juleica-Ausbildung



Gemeinsam mit den Netzwerkpartnern von JAAMAS konnten neue InhaberInnen der Jugendleiter-Card ausgebildet werden. In mehreren Modulen erlangen sie Fachwissen und Kompetenzen, um effektive und qualitativ hochwertige Jugendarbeit anbieten zu können. Der SJR tritt hier im Netzwerk als Mitveranstalter auf.

Für die beiden Termine zur Juleica Auffrischung fungierte der Stadtjugendring als alleiniger Veranstalter. Die beiden Auffrischungen mussten leider aufgrund zu weniger Teilnehmenden abgesagt werden. Die Themen werden für das nächste Jahr wieder aufgegriffen.

Eisaktion „Eis, Eis, Eis“



Bei unserer Eisaktion im Sommer konnten unser Vorstand und unsere Geschäftsführung bei der ein oder anderen Gruppenstunde und sogar in einem Zeltlager vorbeischauen und die Jugendlichen für ihr ehrenamtliches Engagement mit einer kühlen Erfrischung belohnen. Wir hätten mal lieber Glühwein mitgebracht, bei den meisten Terminen war es heuer ziemlich kalt und verregnet. Insgesamt haben wir an 13 Terminen 9 verschiedene Vereine besucht und unser Vorstandsvorsitzender durfte am eigenen Leib die Kletterhalle des JDAV Amberg testen. Wir freuen uns sehr, dass diese Aktion jedes Jahr wieder auf großes Interesse stößt, da es für uns eine tolle Gelegenheit ist, mit den Jugendgruppen ins Gespräch zu kommen.



Thanksgiving Dinner

Mit unserer alljährlichen Thanksgiving-Aktion wollten wir uns im Herbst für das Engagement im Jahr 2025 bei den Vertreterinnen und Vertretern unserer Mitgliedsverbände bedanken.

Leider musste das Event aufgrund weniger Anmeldung abgesagt werden.



Theater thevo



Auch heuer konnten wir in Zusammenarbeit mit der Partnerschaft für Demokratie das Ensemble des Theater thevo e.V. nach Amberg holen. Dieses Jahr spielte das Theater das Stück „Angekommen – Angenommen?“. Ein Theaterstück für Jugendliche ab der 7. Klasse zum Thema

Flucht, Asyl und Integration. Das Thema wurde, wie immer bei Aufführungen des Theater thevo, hautnah miterlebt.

So hatten die SchülerInnen die Möglichkeit das Gespielte zu diskutieren als auch Szenen zu ändern, zu lösen und selbst aktiv mitzuspielen. Insgesamt konnten bei 9 Vorführungen an 6 Schulen 450 SchülerInnen erreicht werden. Die Rückmeldungen der Schüler und Schulen waren wie jedes Jahr durchweg positiv.



Kolping Mitmach-Mobil und Workshops

Im Rahmen der interkulturellen Woche wurden – in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Kultur und Religion im Rahmen des Bündnisses für Migration und Integration der Stadt Amberg und des Landkreises Amberg-Sulzbach – Workshops

zum Thema „Flucht und Integration“ angeboten. Als besonderes Highlight konnten die Workshop-Teilnehmer im Anschluss noch das Kolping Mitmach-Mobil erkunden, in dem es viel zu lernen und zu entdecken gab. Insgesamt fanden drei Workshops statt, die am Vormittag von Schulklassen, am Abend von Ehrenamtlichen sowie am zweiten Tag von Mitarbeitern der Stadt Amberg besucht wurden.



Ferienprogramm

Der Stadtjugendring konnte 2025 erstmals eigene Angebote im Rahmen des Amberger Ferienprogramms offerieren. So fand im August eine Fahrt in eine Soccer Halle statt. Mit dem Reisebus ging es am 21.08.2025 in die Kickfabrik Nürnberg, wo die Jugendlichen stundenlang nach Herzenslust Fußball spielen konnten.



In den Herbstferien im November lud der SJR zum Ausflug ins Tropical Island ein, eine große Erlebnis-Badewelt Nahe Berlin. Die ausgebuchte Fahrt fand von 04.-05.11.2025 statt und hat den teilnehmenden Jugendlichen große Freude bereitet.

Neben den eigenen Veranstaltungen fand auch die alljährliche Fahrt in den Europa-Park statt. Diese wird jedes Jahr in Kooperation mit der KoJa Amberg, dem Jugendzentrum „Klärwerk“, der KoJa Amberg-Sulzbach sowie dem Kreisjugendring AS angeboten. Seit diesem Jahr ist auch der SJR Amberg als Kooperationspartner eingestiegen. Der Ausflug fand von 02.-03.09. statt und war wie jedes Jahr ein voller Erfolg.



#SJRnachgefragt

Der letzte Amberger Jugendgipfel fand im Jahr 2024 statt. Die Entwicklung der daraus entstandenen Anträge an den Stadtrat wird im Rahmen des Formates #SJRnachgefragt weiterverfolgt.

Heuer konnten wir unser erstes Video zum Thema „Fahrradwege in Amberg“ veröffentlichen. Dazu fand ein Interview Termin mit den Kollegen der Stabsstelle

Mobilität und Verkehr statt. In den Interviews werden Fragen wie „Wo sind neue Fahrradwege geplant?“, „Wo wird aktuell an neuen Fahrradwegen gearbeitet?“ oder „Warum ist es manchmal aus baulichen Gründen nicht möglich, Fahrradwege zu errichten und was sind die Alternativen?“ beantwortet. Vielen Dank an die Mitarbeiter der Stabsstelle, dass sie sich für den Videodreh bereit erklärt und sich die Zeit genommen haben!

Weitere Videos, z.B. zur Sanierung der Amberger Basketballplätze sollen im Frühjahr 2026 folgen.



4. Finanzielle Förderung der Mitgliedsverbände

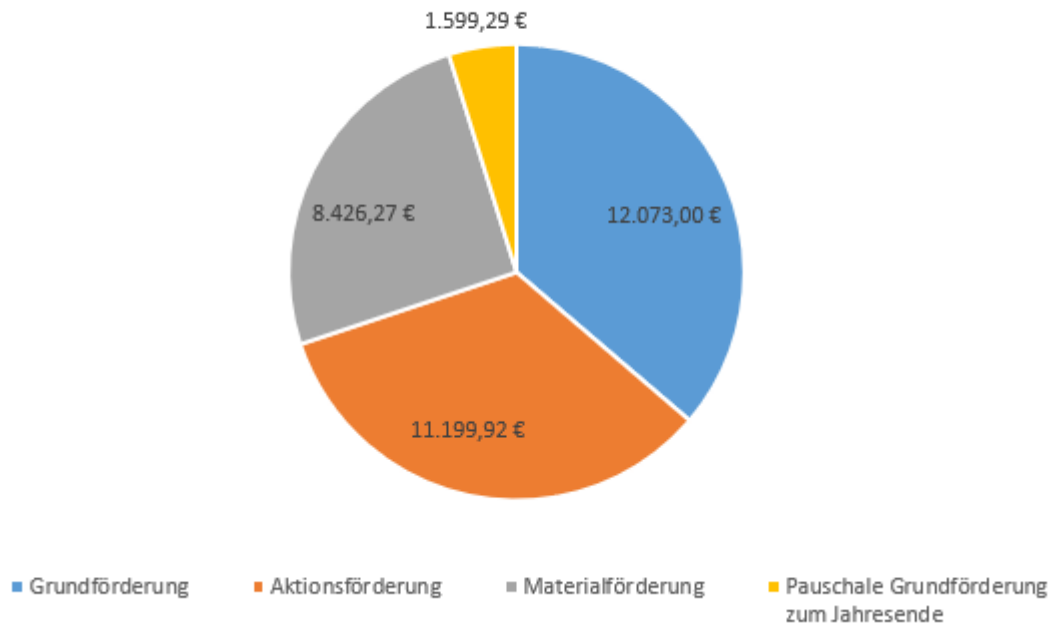
Auch im Jahr 2025 konnten die Jugendverbände und -vereine aus kommunalen Mitteln in ihrer Jugendarbeit unterstützt werden. Es standen – wie in den vergangenen Jahren – 33.200€ zur Verfügung, die in vier Bereichen nahezu komplett ausgeschüttet werden konnten:

- Grundförderung
- Bezuschussung von Aktionen
- Bezuschussung von Materialanschaffungen

- Bezuschussung von Projekten (*wurden 2024 nicht beantragt)
- Pauschale Grundförderung zum Jahresende

Die Grafik zeigt die Verteilung der Gelder in den verschiedenen Sektoren:

Förderung der Jugendvereine und -verbände



5. Service, Beratung, Unterstützung und weiteres

Die Geschäftsstelle des SJR stand den Mitgliedsverbänden, Trägern von Jugendarbeit und anderen Netzwerkpartnern beratend zur Seite. Bei den Anliegen ging es oftmals um organisatorische Dinge der verbandlichen Jugendarbeit, Fördermöglichkeiten und weitere Anliegen.

6. Verleih

Auch 2025 konnte ein Wunsch der Mitgliedsvereine- und verbände umgesetzt werden: das Verleihangebot wurde um einen zusätzlichen KFZ-Anhänger erweitert. Dieser kann entweder als Transportmittel für Zeltlager, Freizeiten o.ä. ausgeliehen werden oder er dient zur Beförderung unseres Menschenkickers.

Die Nachfrage nach unseren Verleih-Gegenständen hat im Jahr 2025 alle unsere Erwartungen übertroffen. Wir hoffen, dass unser Angebot weiterhin so hohen Zuspruch erfährt.

7. Projekt „Demokratie leben!“

Das Projekt *Demokratie leben!* ist beim SJR Amberg und der Stadt Amberg beheimatet. Im Jahr 2025 konnten 19 (Vorjahr 18) Projekte bewilligt und aus dem Aktionsfonds gefördert werden. Neben den Mitteln für Projekte stehen auch Gelder in einem eigenen Jugendfonds zur Verfügung. Auch 2025 unterstützten wir das oben genannte Jugendbeteiligungsprojekt „Sei AM Drücker“, sowie die oben beschriebene U18-Wahl zur Bundestagswahl mit Workshops "Fit für die politische Meinungsbildung im digitalen Zeitalter".



Darüber hinaus förderten wir zum Beispiel das „Fest der Kulturen“ an der Luitpold Mittelschule und die „Woche der Vielfalt und Toleranz“ an der Grund- und Mittelschule Ammersricht.

Unter dem Motto „Jeder ist anders – und das ist gut so!“ haben sich alle Klassen mit spannenden Projekten und kreativen Ideen eingebracht, um ein Zeichen für Respekt, Offenheit und gegenseitiges Verständnis zu setzen.



Aktuell erarbeiten wir eine sogenannte „Situations- und Ressourcenanalyse“. Diese ist eine wichtige Grundlage für die künftige Arbeit der Partnerschaft für Demokratie unter Berücksichtigung der aktuellen kommunalen Problemlagen und bestehender Kompetenzen. Im Rahmen dessen fanden Workshops „Zur lebendigen Demokratie beitragen“ an mehreren Schulen statt um die Perspektive Jugendlicher mit einzubinden.



Zum Jahresabschluss konnten wir ein Konzert anlässlich des jüdischen Feiertags „Chanukka“ zusammen mit der jüdischen Gemeinde und der OTH Amberg organisieren.



Auf unserer Homepage unter der Rubrik „Unsere Projekte – Geförderte Projekte“ sind alle aus dem Aktionsfonds geförderten Veranstaltungen aufgeführt. Schaut doch gerne mal rein unter <https://demokratie-leben.amberg.de/aktuelles/gefoiderte-projekte>

Geförderte Projekte 2025			
	Projektart - Projektname - Projektträger	Hauptzielgruppe	Zur Verfügung gestellte Mittel
1	Medienworkshops Entwicklung eines positiven Selbstbildes im Zeitalter der Medienbilder #nofilter - Don Bosco Bildungshaus Kloster Ensdorf	SchülerInnen, Eltern	7.800,00 €
2	13. Deutscher Diversity Tag #Stimme für Vielfalt - Verein zur Förderung der Arbeit des CJD Sulzbach-Rosenberg	Breite Öffentlichkeit	5.866,08 €
3	Ausstellung und Konzert zum Weltfrauentag - Rebellinnen: Frauen verändern die Welt - EBW (Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz)	Breite Öffentlichkeit	1.510,96 €
4	Schulungen zur Leichten Sprache: Kennenlernen und Könnenlernen - Lebenshilfe Amberg-Sulzbach	Zivilgesell. Engagierte in Vereinen/Verbänden, Verwaltung, Menschen mit Behinderung	5.066,16 €
5	Theater für Schulklassen zum Thema Flucht, Asyl und Integration "Angekommen Angenommen" - SJR (Stadtjugendring Amberg)	Jugendliche	5.643,88 €
6	Theater mit indischen Jugendlichen der KinderKulturKarawane - Förderverein für die Dreifaltigkeits-Mittelschule Amberg	SchülerInnen der Dreifaltigkeits-Mittelschule	4.266,24 €
7	KZ-Gedenkstättenfahrt mit KonfirmandInnen und deren Eltern - Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amberg-Erlöserkirche	KonfirmandInnen mit deren Eltern	622,16 €
8	Digitale Mitbestimmungsplattform „Aula“ am Sonderpädagogischen Förderzentrum Amberg - Förderkreis Willmannschule	SchülerInnen der Willmannschule	266,64 €
9	Christopher-Street-Day „Komplex und doch vereint - für eine Welt ohne Schubladen“ - Kunterbunt Amberg	Breite Öffentlichkeit	1.510,96 €
10	Workshops für geflüchtete und einheimische Jugendliche zu Demokratie und Integration / Interkulturelle Trainings - Malteser Hilfsdienst	geflüchtete und einheimische Jugendliche	1.777,60 €
11	WahlFun: Der interaktive Mitmachstand unabhängig, überparteilich, unterhaltsam - CVJM (Christlicher Verein junger Menschen Amberg)	Breite Öffentlichkeit	2.088,68 €
12	Antidiskriminierungs- und Antirassismusworkshop - Möglichmacher e.V.	Breite Öffentlichkeit, Ehrenamtlich engagierte, PädagogInnen	2.222,00 €
13	Dialogveranstaltung Wieder miteinander Reden zum Thema „Wie geht es dir aktuell mit dem israelisch-palästinensischen Konflikt?“ - Falsche Farm e.V.	Breite Öffentlichkeit	1.533,24 €
14	Ausstellung, Lesung und Schulworkshop gegen das Vergessen: 80 Jahre Kriegsende - Die letzten Stimmen des Widerstands - KEB (Katholische Erwachsenenbildung)	Breite Öffentlichkeit, Schülerinnen der Dr.-Johanna-Decker-Schulen	1.155,54 €
15	Filmvorführung und Diskussion zum 30. Todestag von Klaus-Peter Beer - Kunterbunt Amberg	Breite Öffentlichkeit	488,84 €
16	Interaktive Lesung, gesellschaftlicher Austausch & female Empowerment - Soroptimist International Club Amberg-Sulzbach	Breite Öffentlichkeit	888,80 €
17	Inklusionsläufe Eissport #Inklusion bricht Eis - Zukunft braucht alle Talente - Eis- und Rollsportclub Amberg	Kinder, Jugendliche, Menschen mit Behinderung, Breite Öffentlichkeit	7.243,72 €
18	Theaterstück über Demokratie und Workshops für SchülerInnen "Ich will das, was du nicht willst" - CVJM	Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren	2.266,44 €
19	Musikalische Lesung "Dass ein gutes Deutschland blühe" - Leben nach Kriegsende 1945-1949 - EBW	Breite Öffentlichkeit	4.977,64 €
Summe			57.195,58 €

8. Ausblick

Das Jahr 2026 bringt einige Veränderungen für den SJR mit sich:

Die Geschäftsführerin Marlen Duschner kehrt aus der Elternzeit zurück und bekommt tatkräftige Unterstützung von Frau Melanie Meier, der neuen Verwaltungskraft. Sie hat mit einer 15,5 Stundenwoche doppelt so viele Arbeitsstunden zur Verfügung wie die bisherige Verwaltungskraft Sabrina Reif, die sich zukünftig um das Jugendzentrum und die Umweltwerkstatt kümmern wird. Wir wünschen allen neuen und „alten“ Mitarbeiterinnen viel Erfolg für Ihr Aufgabengebiet!

Der pädagogische Geschäftsführer Florian Gebhard plant große Maßnahmen für das Ferienprogramm, wie beispielsweise eine einwöchige, internationale Sommerfreizeit in einer Partnerstadt in Italien sowie mehrere andere Programmpunkte in verschiedenen Ferien.

In der Hinsicht auf Aktionen haben wir im kommenden Jahr ebenfalls einiges vor: die U18-Wahl zur Kommunalwahl, unsere jährliche Eisaktion, die weitere Nachverfolgung der Ideen aus dem Jugendgipfel 2024 – unter dem Motto #SJRNachgefragt. Außerdem wollen wir in Zusammenarbeit mit der Partnerschaft für Demokratie das Theater thevo wieder an die Amberger Schulen holen. Weitere Projekte werden sich über das Jahr hinweg noch ergeben.

Für den Verleih hoffen wir, dass die überaus große Nachfrage aus dem Jahr 2025 weiterhin bestehen bleibt und wir den Amberger Vereinen – vor allem in den Sommermonaten – mit unserem Verleih-Angebot eine Freude machen können.

Wir sind gespannt, was das Jahr 2026 noch für den Stadtjugendring bereithält, und freuen uns, die Neuerungen und Veränderungen gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Kommunalpolitik umzusetzen.

Amberg, im Januar 2026



Christoph Hollweck
Vorsitzender SJR Amberg